

Schwärziseeli (UR)

Erreichbarkeit: Die drei Seeli (auch Stotzig-Firsten Seeli genannt) sind am einfachsten von der Furka-Passhöhe aus erreichbar. Die 200 Höhenmeter überwindet man nach einer knappen Stunde. Dabei erreicht man zuerst das unterste Seelein, die meisten Fischer wandern allerdings noch ein wenig weiter vorbei am mittleren Seelein zum obersten und zugleich grössten See. Alle Seen liegen nur Minuten nebeneinander.

Schönheit: Alle drei Seen liegen nahe beieinander und sind zugleich verschieden. Mir haben alle drei sehr gut gefallen! Landschaftlich auf jeden Fall einen Ausflug wert!



Foto 1: Mittleres Schwärziseeli. Tolle Fischerei, auch wenn die Forellen eher klein sind und die Chancen auf einen Kapitalen sehr gering

Fischerei: Wie die meisten Fischer startete ich am obersten See. Fröhlich warf ich den Gummifisch in die Fluten in der Hoffnung, einen schönen Namay zu fangen. Es gelang mir aber nur, einen kleinen Namay weit draussen auf Grund und mit BM zu fangen, der wieder schwimmen durfte. Ansonsten herrschte gähnende Leere am See. So ging ich um 9 Uhr einen See runter, zum mittleren See. Dieser ist glasklar, sehr klein und man sieht absolut alle Fische, wenns windstill ist! Die Fischerei hat sehr viel Spass gemacht, sei es mit Trockenfliege, Gummifisch oder Bienenmade. Ich konnte einige Fische fangen (RB und einen kleinen Namay), die alle wieder schwimmen durften. Einziger Makel: der grösste Fisch im See hatte geschätzte 40 cm, war aber die absolute Mutti! die restlichen waren so zwischen 20 und 30 cm. Zudem werden offiziell keine Namays besetzt, ich konnte aber doch einige ausmachen, ich habe die Vermutung, dass diese jemand im oberen See gefangen hat und in die beiden anderen Seen umgesiedelt hat...Gegen Mittag verliess ich dann den See und befischte zum Abschluss noch den untersten See. Dort war am wenigsten Aktivität auszumachen, mittlerweile windete es auch recht stark. Ganz am Schluss konnte ich auf den Lucky Craft Wander noch einen 20er Namay fangen, zudem sah ich in einer windstillen Phase etwa 3 Ringe an der Oberfläche.

Bewertung (1-10): 7